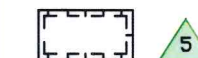


Legende

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen



Ausgleichsmaßnahme A4: ca. 11.670 m² (URA) Ruderalflur ausdauernder Arten alle bisherigen Versiegelungen (ca. 4.385) bleiben nach Auflage der Unteren Abfallbehörde des LK Wittenberg erhalten (nicht dargestellt ca. 750 m² Neuversiegelung durch PV-Anlage; Auflager der Modultische, Wechselrichter-/Übergabestation u. Wege)



Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
Ausgleichsmaßnahme A5: ca. 450 m²
Qualifizierung des unterirdischen Kellers nach Vorgaben Artenschutzes für die Zielgruppe Fledermäuse



Ersatzmaßnahme E2: ca. 4.350 m² (bisher XXR - Reinbestand Robinie) Umwandlung zu heimischem Laubmischwald (ca. 1.750 m² XQV) mit vorgelagertem Waldsaum aus Sträuchern (ca. 1.950 m² WR) inkl. Krautsaum (ca. 650 m² URA)



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

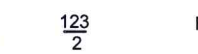


Baugrenze (§ 23 BauNVO)



mögliche Zufahrt

SONSTIGE PLANZEICHEN (§ 9 (1) Nr. 6 BauGB)



Flurstücksbezeichnung



Flurstücksgrenze



Stromversorgungsleitung (unterirdisch; Mittelspannungsebene)



ehemalige/abzureißende Gebäude

Vervielfältigungserlaubnis erteilt
durch: Landesamt für Vermessung und
Geoinformation Sachsen-Anhalt
am: 13.08.2009
Geschäftszeichen: A18-207-2009-7

Plangrundlage: Flurkartenauszug Landesvermessungsamt Sachsen-Anhalt Dezember 2011

ifu gmbh
hoher weg 7
39576 standal

Auftraggeber: ADB GmbH

Maßstab: 1 : 1.000

Dateiname: 8065Is02

Projektnr.: 8065

Titel: Errichtung von Freiflächen-Fotovoltaik-Anlagen Antonienhüttenweg, Coswig (Anhalt)

Inhalt: Vorhabenbezogener Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 24
Kompensationsmaßnahmen Teilfläche 2

Bearbeitungsstand: 15.02.2012

	Datum	Name
gez.	16.09.2011	EK
gepr.	16.09.2011	GK
Änderungen		
gez.	15.02.2012	EK
	15.02.2012	GK